

Presse-Information Stand: 16.4.2019

Hyundai und H2 Energy unterzeichnen Joint Venture-Vertrag und übernehmen damit eine führende Rolle in der Einführung der Wasserstoff-Elektromobilität – in der Schweiz und in Europa

- **Hyundai und H2 Energy unterzeichnen die Gründung von «Hyundai Hydrogen Mobility», um im europäischen Ökosystem der Wasserstoffmobilität mit Brennstoffzellen-Elektro-Nutzfahrzeugen Fuss zu fassen.**
- **Hyundai beliefert das neue Joint Venture bis 2025 mit 1'600 Brennstoffzellen-Elektro-Nutzfahrzeugen, die von den Mitgliedern des Fördervereins H2 Mobilität Schweiz und anderen Unternehmen im Leasing eingesetzt werden.**
- **Das Joint Venture wird seine Geschäftstätigkeiten auf weitere europäische Staaten ausdehnen, mit der Perspektive für künftige Partnerschaften in den USA.**

Hyundai Motor Company und das Schweizer Unternehmen H2 Energy AG geben die Unterzeichnung des Vertrags für das Joint Venture «Hyundai Hydrogen Mobility» bekannt – mit dem Ziel, im wachsenden europäischen Markt der Wasserstoffmobilität eine führende Rolle zu übernehmen.

In der Startphase wird Hyundai Motor dem neuen Joint Venture zwischen 2019 und 2025 insgesamt 1'600 schwere Brennstoffzellen-Elektro-Nutzfahrzeuge liefern, die mit Wasserstoff betrieben werden. Einen grossen Teil davon setzt das neue JV Hyundai Hydrogen Mobility über die Mitglieder des Fördervereins H2 Mobilität Schweiz ein. Der 2018 gegründete Förderverein setzt sich aus namhaften Tankstellenbetreibern, Transport- und Logistikunternehmen zusammen, die sich für den Aufbau der Wasserstoffmobilität in der Schweiz und insbesondere für den raschen Ausbau der Tankstelleninfrastruktur engagieren.

Das Joint Venture wird seine Marktpräsenz auf weitere europäische Länder ausserhalb der Schweiz ausdehnen.

Zudem plant Hyundai Hydrogen Mobility mit einer Tochtergesellschaft den Eintritt in die Schweizer Produktions- und Lieferkette für Wasserstoff, um diesen an die Tankstellen zu bringen. Es besteht die Absicht, die Geschäftstätigkeit auf weitere europäische Länder auszudehnen.

Mit der Gründung von Hyundai Hydrogen Mobility setzt Hyundai in der Schweiz ein starkes Zeichen auf einen Markt, der für Brennstoffzellen-Nutzfahrzeuge äusserst interessant ist. Gründe dafür sind die steigenden Steuern auf Dieselfahrzeugen, die strengeren Vorschriften bezüglich CO₂-Emissionen und der zunehmende Bedarf an erneuerbaren Energiequellen in der Mobilität. Mit der Wasserstoff-Elektromobilität bietet sich den Flottenbetreibern die Möglichkeit, Fahrzeuge mit Null CO₂-Emissionen in ihren Fuhrpark aufzunehmen.

Auf längere Sicht strebt Hyundai eine führende Stellung auf dem europäischen Markt der Nutzfahrzeuge an, die ohne CO₂-Emissionen betrieben werden. Vor dem Hintergrund immer strengerer CO₂-Vorschriften wird dieser Anteil steigen.

In Cheol Lee, Executive Vice President und Head of Commercial Vehicle Division von Hyundai Motor: *«Mit der heutigen Vereinbarung wird Hyundai Motor seine Geschäftstätigkeiten im Schweizer Wasserstoff-Ökosystem und darüber hinaus stärken. Das Joint Venture ermöglicht uns den ersten Schritt, um im noch grösseren europäischen Markt der Brennstoffzellen-Nutzfahrzeuge erfolgreich Fuss zu fassen. Die Ausgangslage ist vielversprechend. Das weltweit erste Programm, in dem Brennstoffzellen-Nutzfahrzeuge aktiv in einen Markt eingeführt werden, wird die technologische Kompetenz von Hyundai als innovativer und umweltbewusster Automobilhersteller weiter bestätigen.»*

H2 Energy AG verfügt im gesamten Öko-System der Schweizer Wasserstoffwirtschaft über branchenweite Kompetenzen, die sich auf die Produktion und Versorgung mit Wasserstoff, auf die Tankstellen, deren Infrastruktur, die Beschaffung von Brennstoffzellenfahrzeugen und weitere Bereiche erstrecken. Zudem bietet das Schweizer Unternehmen Beratungen und Lösungen an, die auf einem breiten technischen Know-how, einer umfassenden Infrastruktur, einer soliden Marktpräsenz und einem branchenweiten Netzwerk aufbauen.

Rolf Huber, Chairman von H2 Energy AG: *«Einmal mehr wird Hyundai seiner weltweiten Führungsrolle in der Wasserstofftechnologie gerecht. Mit dem Joint Venture schafft Hyundai ein starkes Momentum für die umweltfreundliche Mobilität mit schweren Nutzfahrzeugen in der Schweiz, in Europa und darüber hinaus. Wir sind sehr stolz darauf, an diesem zukunftsweisenden Projekt im Rahmen dieses Joint Ventures aktiv mitzuwirken. Parallel zum Support bei diesem Business für Brennstoffzellen-Nutzfahrzeuge wird H2 Energy ein wirtschaftliches Umfeld und ein flexibles System für den Betrieb dieser Fahrzeuge schaffen.»*

Auf den Aufbau des Marktes in Europa folgt für Hyundai die Ausdehnung des Geschäfts mit Wasserstoff-Elektro-Nutzfahrzeugen in weiteren Regionen, inklusive USA und den Heimmarkt in Korea.

Hyundai Motor ist weltweit führend in der Entwicklung der Wasserstoff-Brennstoffzellen-Technik. Bereits 2013 war Hyundai der weltweit erste Autohersteller, der mit der Einführung des ix35 Fuel Cell – auf einigen Märkten auch als Tucson Fuel Cell bekannt – das erste serienmässige Brennstoffzellenmodell im Angebot hatte. Die zweite Generation der serienmässigen Brennstoffzellenfahrzeuge, der All-New Hyundai NEXO, wartet mit einer Reichweite von über 600 Kilometern (nach koreanischen Standards) auf, emittiert ausschliesslich sauberen Wasserdampf und reinigt beim Fahren sogar die Luft.

Der Brennstoffzellen-Elektroantrieb hat gegenüber dem batterieelektrischen Antrieb bei grossen Nutzfahrzeugen wie Lastwagen und Bussen Vorteile. Die Brennstoffzellentechnik bewahrt den Laderaum und reduziert das Fahrzeuggewicht, was mit wachsender Fahrzeuggrösse zu einem immer wichtigeren Kostenfaktor wird. Daher bietet sich diese Technologie für eine ganze Reihe von Einsatzmöglichkeiten im Nutzfahrzeugsektor an.

Der Brennstoffzellenantriebsstrang von Hyundai bietet eine exklusive Antriebslösung für Alltagsfahrzeuge, vom Personenwagen bis zum Nutzfahrzeug. Sie repräsentiert das starke Engagement des Unternehmens für nachhaltige Transport- und Mobilitätslösungen.

Die Hyundai Motor Group unterstützt das Wachstum der Brennstoffzellenindustrie und verwandter Gebiete weltweit als Teil seiner FCEV Vision 2030. Dieses Programm zielt auf die Bildung einer globalen Wasserstoffgesellschaft, bei der die Wasserstofftechnologie über den Mobilitätsbereich hinaus zum Einsatz kommt.

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Hyundai Suisse

Nicholas Blattner, Tel.: +41 44 816 43 45; Fax: +41 44 816 43 09; E-Mail: nicholas.blattner@hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch